

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Redaktionen und Medienvertreter !

Peta Deutschland hat am Freitag, den 19.06.2015 zu einer Pressekonferenz geladen, bei der es um die Hintergründe des Elefantenvorfalles in Buchen gehen soll.

Die Ermittlungen der Polizei und Staatsanwaltschaft sind noch nicht abgeschlossen, trotzdem glaubt Peta schon jetzt über die Vorfälle informieren zu können.

Wir, der Sonderfonds „Circus mit Tieren“, der Berufsverband der Tierlehrer, die ECA, Circusbefürworter, -Liebhaber, -Freunde und nicht zuletzt die Tierexperten der Circusunternehmen sind der Meinung, dass diese Pressekonferenz nur eine erneute Hetzkampagne gegen den deutschen Tiercircus sein wird, mit dem Ziel, Tiere aus dem Circus zu verbannen.

Dies wollen und können wir nicht unkommentiert akzeptieren, denn die Aussagen dieser Tierrechtsorganisation haben mit der Realität im modernen deutschen Circus nichts gemein, wovon wir Sie gerne vor Ort in den Unternehmen, die dem Sonderfond angeschlossen sind überzeugen würden. Das Kulturgut Circus mit Tieren , das allein in Deutschland jedes Jahr Millionen von Menschen aller Altersgruppen begeistert liegt weit mehr Menschen am Herzen, als die Statistiken von Peta uns vorgaukeln sollen.

Deshalb haben wir einen Fragenkatalog erstellt, den wir gerne von Peta beantwortet hätten. Wenn wir der Organisation diese Fragen vorlegen, werden wir erfahrungsgemäß keine Antwort erhalten.

Daher geht die Bitte zur Stellung der Fragen an Sie als kompetente und unabhängige Medienvertreter.

1. Mit welchem Ziel wird vor Abschluss der Untersuchung ,zu diesem Unfall von Ihrer Organisation eine Pressekonferenz einberufen?

2. Sie erwähnen, dass in Zirkusbetrieben die Haltungs- und Dressurbedingungen immer wieder für tödliche Elefantenattacken sorgen. Bezieht sich das auf Deutschland und wie viele tödliche Unfälle gab es in Deutschlands Zirkussen in den letzten Jahren?

3. Mit welchem praktischen/ fachlichen Hintergrundwissen steht Herr Höffken von Peta Deutschland e.V. uns heute Rede und Antwort? Warum wurde er von Peta in der Vergangenheit immer wieder als Diplomzoologe betitelt wenn es diese Bezeichnung doch gar nicht gibt?

4. Welche Belege haben Sie dafür, dass Tiere im Zirkus grundsätzlich unglücklich sind? Welche Belege gibt es für diese Aussage?

5. Warum zweifeln Sie an der humanen Tierdressur?

6. Ist es nicht denkbar, dass Tiere auch in einem anderen Umfeld als der freien Wildbahn glücklich sein können?

7. Außer ein paar Elefanten gibt es keine Wildfänge im Zirkus, warum sollten Tiere vermissen was sie nie kennengelernt haben?
 8. Warum soll keine harmonische Mensch-Tierbeziehung möglich sein?
 9. Die Polizei spricht von möglichem Fremdverschulden. Sollte der Elefant frei gelassen worden sein, trägt Peta nicht eine Mitverantwortung durch die andauernden Hetzkampagnen?
 10. Welche Ziele hat Peta wenn sie das erstrangige Ziel erreichen sollte die Tiere im Zirkus abzuschaffen, welche Tiere sollten danach abgeschafft werden, Zoo, Haustiere und andere?
 11. Woher nimmt Peta die Sicherheit, dass niemand oder keine Tierschützer den Elefant befreit haben?
 12. Peta behauptet, Tierschützer würden so etwas nicht tun, wer sind aber die Leute die Ställe anzünden, LKWs besprühen oder auch in Schlachthöfe und Versuchslabore einbrechen um heimliche Filmaufnahmen zu machen? Peta schreckt doch laut eines Gerichtsurteils vor Straftaten nicht zurück.
 13. Was soll mit all den Tieren passieren die Peta aus den Zirkussen haben will? Sollen sie so wie in Mexiko geschehen erschossen bzw. eingeschläfert werden?
 14. Wer ist überhaupt Peta? Wieviele Mitglieder? Wie kann man Mitglied werden? Jedenfalls nicht über die Website. Da kann man nur spenden.
 15. Was hätte Peta gemacht wenn nicht ZUFÄLLIG dieses Drama mit dem Elefanten passiert wäre, um ein Wildtierverbot voranzutreiben?
 16. Informiert Peta die Öffentlichkeit darüber, dass sämtliche Tiere aus Menschenhand verschwinden sollen? Also auch Haustiere. Oder würde das Bekanntwerden die heiß geliebten Spendengelder kosten?
 17. Warum macht Peta eine Berufsrasenverfolgung?
 18. Rechtfertigt politisch gesehen, die Durchsetzung ideologischer Ziele der Tierrechtsbewegung das Ignorieren wissenschaftlich fundierter Aussagen zur Haltung und Ausbildung von Zirkustieren?
 19. Weshalb liest man oft, dass Peta Deutschland nichts mit Peta USA zu tun hat, obwohl es nur eine Vorsitzende (Ingrid Newkirk) gibt?
 20. Weshalb geben Kampagnen oder Stellungnahmen durch Ihre Organisation so wenig Freiraum zur eigenen Meinungsbildung für die Allgemeinheit?
-

Wir hoffen, dass auch Sie neugierig auf die Beantwortung unserer Fragen geworden sind. Gerne stehen wir Ihnen zur Verfügung, wenn Sie Informationen von uns wünschen. Wir stehen zu unserer Politik des "gläsernen Circus" und haben nichts zu verbergen.

Wir sagen: "UNSEREN TIEREN GEHT ES GUT" und deshalb ist ein pauschales Verbot von Tieren nicht erforderlich.

Mit freundlichen Grüßen

"Sonderfonds Circus mit Tieren"
"ECA (European Circus Association)"
und der "Berufsverband der Tierlehrer e.V."